



Standort
Gemeinde Lohsa
Freistaat Sachsen

Auftraggeber
Gemeinde Lohsa

Plangebiet
13.490 ha

Bearbeitung
2004- 2020, mit Pausen,
genehmigt

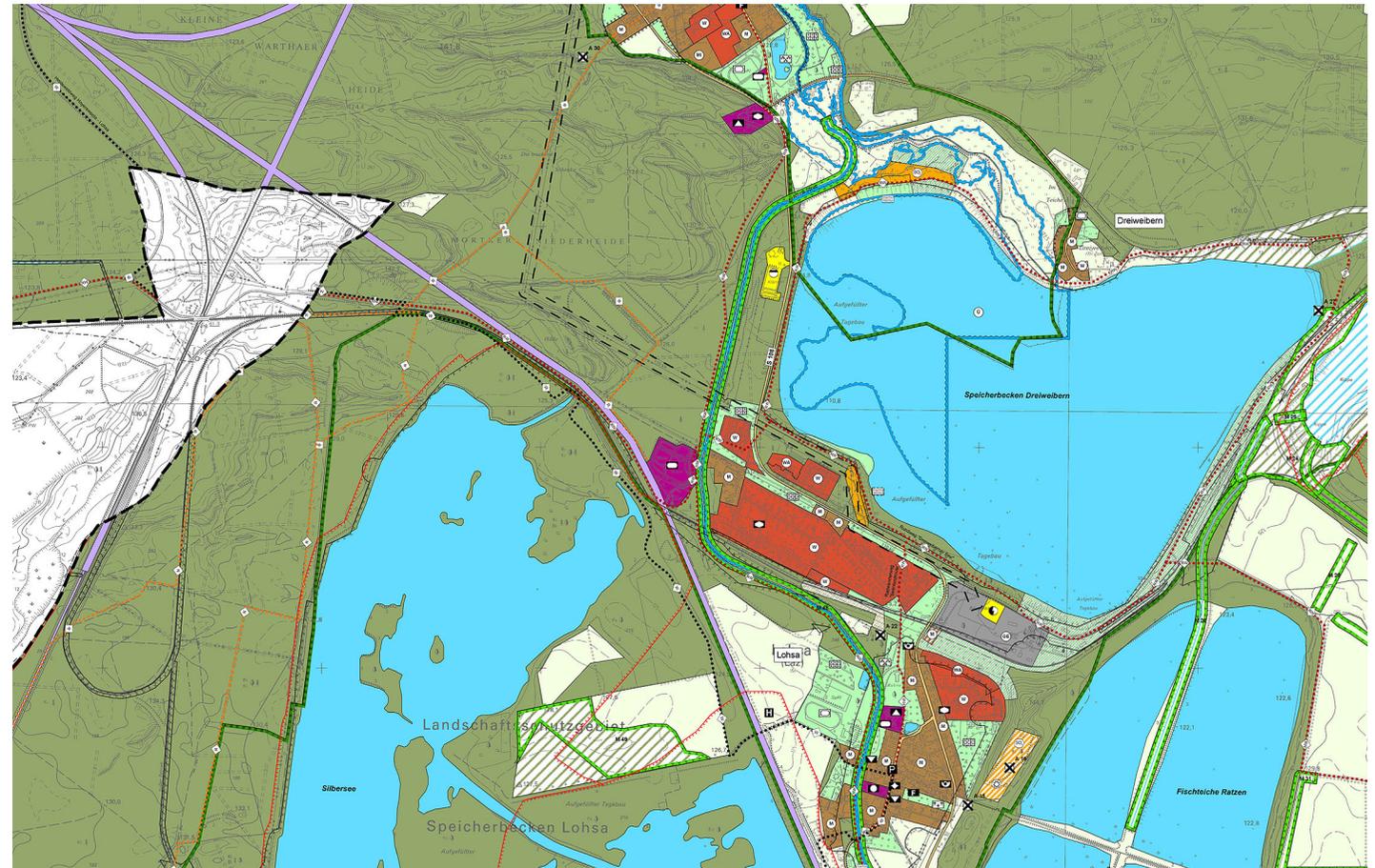
Lohsa zählt zu den größten Flächengemeinden in Sachsen. Das Gebiet umfasst 15 Ortsteile. Das Flächennutzungsplanverfahren geht auf das Jahr 1998 zurück und wurde 2003 anlässlich der Eingemeindung von Groß Särchen und Koblenz unterbrochen. Mit diesen Ortsteilen wurde das für Lohsa wichtige Naherholungsgebiet am Knappensee dazu gewonnen.

Kennzeichnend für Lohsa ist die extreme Lage inmitten der Bergbaufolgelandschaft "Lausitzer Seenland" mit ihren sich noch verändernden Landschaftsstrukturen und dem Biosphärenreservat "Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft". Die Siedlungsstruktur ist durch Pläne und Konzepte weitgehend festgelegt. Hinzu kommt ein unabwendbarer Bevölkerungsrückgang mit verringertem Wohnbauflächenbedarf. Andererseits ist die Nachfrage in den Ortsteilen unterschiedlich.

Nach der bergtechnischen Sanierung sollen die Erholungsstandorte am Knappensee und Silbersee städtebaulich geordnet und das touristische Profil geschärft werden.

Vor diesem komplexen Hintergrund sind die Entwicklungsspielräume für den Zeithorizont "2025+" auszuloten und im Flächennutzungsplan darzustellen.

Neben dem Flächennutzungsplan wurde ein Landschaftsplan (LP) erarbeitet, der die ökologische Grundlage bildet und den gegenwärtigen Zustand von Boden, Wasser, Klima/ Luft, Arten/ Biotope, Landschaftsbild und Erholungsnutzung abbildet. Anhand einer Defizitanalyse werden Maßnahmen zur Aufwertung des Naturhaushaltes und der Erholungseignung abgeleitet.



Gemeinde Lohsa Flächennutzungsplan und Landschaftsplan